

Die Inselfsprache lernen

SIMONE WERNER

Dass Mallorca zwei offizielle Amtssprachen hat, wird oft vergessen. Katalanisch zu lernen, ist nicht nur sinnvoll, wenn man sich auf der Insel wirklich einleben will, sondern auch unabdinglich, wenn man sich für Jobs im öffentlichen Dienst interessiert. Kurse gibt es zu Hauf. Viele Anbieter sind offizielle oder private Sprachschulen. Auch manche Rathäuser und Nachbarschaftsvereinigungen bieten Kurse an. Fast immer bekommen bestimmte Personengruppen (Arbeitslose, kinderreiche Familien, alleinerziehende Eltern oder schon eingeschriebene Schüler) Vergünstigungen. Eine Auswahl an Orten sowie Links zu Lernmaterial für Autodidakten:

INSTITUT D'ESTUDIS BALEÀRICS

Der größte Anbieter ist das dem balearischen Bildungsministerium untergeordnete Institut d'Estudis Baleàrics (IEB), das mit vielen Rathäusern kooperiert. Die Anmeldefrist für die Kurse von Februar bis Mai 2025 läuft am 17. Januar aus. Einschreiben geht unter llengua.iebaleaics.org. Es gibt Angebote für die Niveaustufen A1 bis C2, einen Kurs für Verwaltungsmitarbeiter (LA, *llenguaje administrativo*), einen für Angestellte im Gesundheitswesen (Einschreibung bis 26. Januar) sowie einen weiteren für Juristen (bit.ly/4fNWzGo).

Die regulären Kurse kosten zwischen 60 und 120 Euro, ein Konversationskurs schlägt mit 10 Euro zu Buche. Bei den Kursen handelt es sich um Präsenz- und Online- (75 Stunden) sowie Mischkurse (35 Stunden). Der Unterricht findet in Alaró, Bunyola, Calvià, Consell, Eivissa, Inca, Lluçmajor, Montuïri, Palma, Porreres und Sant Joan statt. Die regulären Kurse dauern vom 3. Februar bis zur Woche vom 19. Mai.

Auf der Hauptwebsite gibt es unter „Recursos“ zudem Material für Autodidakten oder alle, die ihre erworbenen Kenntnisse ausbauen wollen – etwa Videos von Menschen, die ihr Lieblingswort erklären, oder Empfehlungen für Bücher auf Katalanisch.

ESCUELA OFICIAL DE IDIOMAS PALMA

Eine weitere Anlaufstelle für Bewohner von Palma oder solche, die im Umland leben, ist die staatliche Sprachschule Escuela Oficial de Idiomas (EOI). Laut den Informationen auf der Website gibt es 2024/ 2025 Kurse für die Niveaustufen A1 bis C2. Bei den C1- und C2-Kursen muss man nicht immer vor Ort sein, sondern kann ihnen teils von zu Hause aus folgen (*semipresenciales*). Aktuell finden die Kurse, die mehrere Stunden und Tage pro Woche umfassen, überwiegend am späten Nachmittag (ab 17 Uhr) oder am frühen Abend (ab 19 Uhr) statt. Dienstags gibt es einen Konversationskurs. Gelehrt wird im IES Arxiduc, am Sitz der Schule im Carrer Aragó (EOI Seu Aragó) oder im IES Estacions. Wer sich während der regulären Einschreibefrist erstmals anmeldet, zahlt 153,40 Euro zuzüglich Bearbeitungsgebühren. Da die Kurse im Vergleich zu anderen teils günstiger sind, ist die Nachfrage hoch. Es lohnt sich, schnell zu sein. Unter bit.ly/4fVLTWE gibt es Material und Tipps fürs Selbststudium. Als Lernhilfen für Autodidakten empfiehlt die Sprachschule auch die Zeitungslektüre („Ara Balears“) und den Besuch

Für Residenten, die neben Spanisch auch Katalanisch lernen wollen, gibt es ein breites Angebot an Kursen. So finden Sie den für Sie richtigen

von katalanischsprachigen Theaterstücken. Infos: bit.ly/3CaqhYt

ESCUELA OFICIAL DE IDIOMAS CALVIÀ

Auch Calvià hat eine staatliche Sprachschule. Derzeit gibt es Katalanisch-Kurse auf den Niveaustufen A2 bis C2. Bis auf den C2-Kurs, bei dem die Teilnehmer nur teilweise vor Ort lernen, finden sie jeweils an zwei Tagen die Woche statt, entweder montags und mittwochs oder dienstags und donnerstags. Die Kurse kosten auch hier 153,40 Euro zuzüglich Bearbeitungsgebühren. Infos: eoicalvia.com

ESCUELA OFICIAL DE IDIOMAS INCA

An der offiziellen Sprachschule von Inca gibt

bietet derzeit Katalanisch-Kurse auf den Niveaustufen B1 und C1 an. Bald soll es auch B2- und C2-Kurse geben. Die 120 Stunden umfassenden Einjahreskurse gehen gänzlich digital vonstatten und haben laut den Informationen auf der Website zuletzt 20 Euro gekostet. Die Preise für die kommenden Kurse stehen laut einer Mitarbeiterin noch nicht fest. Um die Aussprache zu perfektionieren, tauschen sich die Studierenden in kleineren Gruppen per Videokonferenz aus, heißt es auf der Website. Infos: iedib.net

BALEAREN-ABLEGER VON FERNUNIS

Reine Onlinekurse findet man auch bei der Balearen-Dependance der Universität Oberta de Catalunya (UOC) sowie bei der spanischen Fernuniversität UNED. Bei Ersterer gibt es neben den Niveaustufen A1 bis C2 auch einen separaten Online-Kurs für Juristen. Die aktuellen Kurse beginnen am 19. Februar und dauern jeweils vier Monate. Noch kann man sich unter bit.ly/UOCCatalan einschreiben. Vorgelesen sind sechs bis zehn Stunden wöchentlich. Kostenpunkt: zwischen 314 und 471 Euro.

Beim Balearen-Ableger der UNED gibt es insbesondere Kurse auf den Niveaustufen A2, B1 und B2, je nach Nachfrage eventuell auch weitere. Nach Wunsch wird man eine Stunde pro Woche vor Ort von einem Tutor unterstützt. Die Einschreibung für die nächsten Kurse, die 330 Euro kosten, ist im Herbst. Infos: bit.ly/SprachkurseUned

ESCOLA MUNICIPAL DE MALLORQUÍ

Die in Manacor ansässige Schule bietet Katalanisch-Kurse für Erwachsene auf den Niveaustufen A2 und C2 sowie einen Kurs für Verwaltungsmitarbeiter (LA) an. Auf der Website ist von Online- und Präsenzkursen mit jeweils zwei Stunden pro Woche und insgesamt 32 Stunden die Rede. Kosten: 40 Euro. Am 20. Januar kann man sich von 8 bis 14 Uhr für die kommenden Kurse einschreiben. Material zum Selbststudium: bit.ly/SelbstlernenManacor, Infos: bit.ly/EscolaKurse

ERWACHSENENBILDUNGS-ZENTREN

Auch Mallorcas Centros de Educación de Personas Adultas (CEPAS) sind eine gute Anlaufstelle. Das CEPA Balanguera in Palma etwa bietet bei Katalanisch die Niveaustufen A1 (Acol·lida Lingüística) bis C1 an. Ab September ist eine Einschreibung für die 50 Euro teuren Kurse möglich. Infos: bit.ly/CepaBalanguera

PRIVATE ANBIETER

Beim Palma-Ableger von BCN Languages gibt es Intensiv- und normale Sprachkurse wie auch Einzelunterricht auf den Niveaustufen A1 bis B2. Infos: bcnlanguages.com

Cum Laude Academia bietet A2-, B2- und C1-Kurse an. Infos: cumlaudeacademia.es

SUPERPROF

Wer Katalanisch ganz individuell per Nachhilfelehrer lernen möchte, kann auf die Plattform Superprof zurückgreifen. Außer an der Westküste gibt es inselweit Angebote, ob in Artà, Felanitx, Cala Millor, Marratxí oder Palma. Manche Anbieter bieten reine Online-Stunden an. Alle Stunden kosten zwischen 10 und 35 Euro. Infos: superprof.es



Wer keinen passenden Kurs findet, kann Katalanisch im Selbststudium lernen. F.: BENDGENS

INFORMATION

Hier einschreiben

- IEB: llengua.iebaleaics.org; bit.ly/KursGesundheitswesen; bit.ly/4fNWzGo
- EOI Palma: bit.ly/4fVLTWE, bit.ly/3CaqhYt
- EOI Calvià: eoicalvia.com
- EOI Inca: bit.ly/3W4WpDN; eoinca.com
- UIB: bit.ly/40rmXBS
- IEDIB: iedib.net
- UOC: bit.ly/UOCCatalan; UNED: bit.ly/SprachkurseUned
- Escola Municipal de Mallorca: bit.ly/EscolaKurse
- Cepa Balanguera: bit.ly/CepaBalanguera
- Private Anbieter: bcnlanguages.com, Cum Laude Academia: cumlaudeacademia.es
- Superprof: superprof.es

es derzeit laut den Informationen auf der Website Kurse in allen Niveaustufen von A1 bis C2, außer A2. Für alle Kurse, bis auf den nur teilweise Präsenzkurs des Niveaus C1, sind zwei Tage pro Woche eingeplant. Auch hier beginnen die Kurse jeweils am frühen Nachmittag (16.30 Uhr) oder am Abend (18.45 Uhr). Einschreiben kann man sich ab Juni, die Teilnahme kostet ab 153,40 Euro zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr. Material zum Selbstlernen: bit.ly/3W4WpDN, Infos: eoinca.com

BALEAREN-UNIVERSITÄT (UIB)

Auch die Balearen-Universität UIB bietet Katalanisch-Kurse für verschiedene Niveaustufen an. Teils bereiten sich die Teilnehmer darin auf die offiziellen Prüfungen vor (*curso de preparación del examen libre de catalán...*). Die 60 Stunden umfassenden Präsenzkurse kosten ab 160 Euro, beginnen Mitte oder Ende Februar und dauern bis Ende April. Die Kurse richten sich vor allem an Erasmus-Studenten oder die anderer Studienprogramme. Infos: bit.ly/40rmXBS

INSTITUTO DE ENSEÑANZA A DISTANCIA ISLAS BALEARES

Die Fernbildungseinrichtung IEDIB in Palma